

STELLENAUSSCHREIBUNG

Business Analyst (m/w)

Referat: Digitale Transformationsdienste

Referenz: ECDC/FGIV/2023/DTS-BA

Für die vorstehend genannte Stelle eines Vertragsbediensteten können Bewerbungen beim Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) eingereicht werden.

Stellenbeschreibung

Zur Besetzung der vorgenannten freien Stelle sucht das ECDC zwei Mitarbeiter. Das ECDC beabsichtigt darüber hinaus die Erstellung einer Reserveliste, die bei Bedarf zur Besetzung von freien Stellen in diesem Bereich herangezogen werden kann.

Der Stelleninhaber wird in der Sektion Digitale Lösungen im Referat Digitale Transformation (DTS) eingestellt. Er erbringt Geschäftsanalysen und Dienstleistungen zur Anforderungsdefinition und trägt zur Konzeption und Entwicklung fortschrittlicher digitaler Lösungen zur Unterstützung des Kerngeschäfts des Zentrums bei.

Er wird insbesondere für die folgenden Arbeitsbereiche zuständig sein:

- Enge Zusammenarbeit mit allen relevanten Interessenträgern im ECDC, bei der GD SANTE und in den Mitgliedstaaten, um deren Geschäftsanforderungen und -prozesse zu erfassen und zu verstehen sowie Möglichkeiten zur Verbesserung ihrer Abläufe zu ermitteln;
- Mitarbeit an der Festlegung, Bereitstellung und Verwaltung qualitativ hochwertiger, kosteneffizienter und wirksamer IT-Lösungen, die den Bedürfnissen der Einrichtung entsprechen;
- Mitwirkung an der Kartierung, Entstehung und Harmonisierung von Geschäftsprozessen;
- Gewährleistung der Kohärenz der vorgeschlagenen Lösungen mit den IT-Grundsätzen des ECDC und der GD SANTE (z. B. Standards, Architektur);
- Schulung und Unterstützung der Nutzer;
- Überwachung der Vertragsausführung;
- Absprache und Follow-up mit Beratern;
- Überprüfung erbrachter Leistungen;

- Mitwirkung an anderen Aktivitäten des Zentrums im Zusammenhang mit den zugewiesenen Projekten;
- Ausführung anderer Aufgaben, die dem Stelleninhaber zugewiesen werden können und die in sein Arbeitsgebiet fallen.

Erforderliche Qualifikation und Erfahrung

A. Formale Anforderungen

Um zum Auswahlverfahren zugelassen zu werden, müssen die Bewerber mehrere formale Anforderungen erfüllen. erfüllen:

- Sie müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem durch ein Zeugnis¹ bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren entspricht.
- sie müssen über gründliche Kenntnisse einer der Amtssprachen der EU und über ausreichende Kenntnisse einer weiteren Amtssprache der EU in dem für die Wahrnehmung der Aufgaben erforderlichen Umfang verfügen;²
- sie müssen die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Norwegens, Islands oder Liechtensteins besitzen;
- sie müssen im Besitz der staatsbürgerlichen Rechte sein³;
- sie müssen den Verpflichtungen aus den geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein;
- sie müssen die sittlichen Anforderungen an die Tätigkeit erfüllen und
- im Besitz der für die Ausübung der Tätigkeit erforderlichen körperlichen Eignung sein.

B. Auswahlkriterien

Für diese Stelle kommen Bewerber in Betracht, die die folgenden **wesentlichen Kriterien** hinsichtlich der Berufserfahrung/Fachkenntnisse und der persönlichen Eigenschaften der sozialen Kompetenz erfüllen.

Berufserfahrung/Fachkenntnisse:

- Mindestens dreijährige Berufserfahrung (nach Erlangung des Abschlusses) in Positionen, die mit der ausgeschriebenen Stelle in Zusammenhang stehen;
- ein Bildungsniveau entsprechend den vorstehend dargelegten formalen Anforderungen in einem einschlägigen Gebiet (z. B. Informatik, Computertechnik, IT, Management)oder eine gleichwertige akademische Qualifikation);
- fundierte Kenntnisse von Methoden und bewährten Verfahren im Bereich Geschäftsanalyse, nachgewiesen durch praktische Erfahrung mit IT-Projekten und vorzugsweise auch durch Zertifizierungen zu international anerkannten Geschäftsanalysemethoden (z. B. IIBA CCBA/CBAP, IREB CPRE oder gleichwertige Zertifizierungen);

1 Es werden nur Hochschul- und Bildungsabschlüsse berücksichtigt, die in den EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den zuständigen Behörden der betreffenden Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.

2 Bewerber, die keine Amtssprache der EU oder Englisch als Muttersprache haben, müssen eine Bescheinigung über ihr Niveau in einer zweiten Sprache vorlegen (mindestens B1).

3 Vor der Einstellung wird der erfolgreiche Bewerber ersucht, ein polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass keine Vorstrafen bestehen.

- Erfahrung mit Anforderungsentwicklung und -management bei Softwareentwicklungsprojekten während des gesamten Softwareentwicklungszyklus;
- Erfahrung mit agilen Methoden wie DevOps, SAFe oder Scrum;
- Erfahrung mit Machbarkeitsstudien, Marktstudien (Software) und/oder der Erstellung von Geschäftsszenarien und IT-Arbeitsplänen;
- Erfahrung mit Tools, Methoden und bewährten Verfahren im Bereich Projektmanagement;
- Erfahrung im Beschaffungs- und/oder Vertragsmanagement von IT-Dienstleistungen;
- ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift.

Persönliche Eigenschaften/soziale Kompetenz

- Qualitäts-, dienstleistungs- und ergebnisorientierte Arbeitsweise;
- hervorragende Kommunikationsfähigkeiten und Verhandlungsgeschick;
- Fähigkeit, vor auszuplanen, Schwierigkeiten vor auszusehen und gegebenenfalls Abhilfemaßnahmen vorzuschlagen;
- Fähigkeit zum Aufbau guter Beziehungen in der Zusammenarbeit mit Kunden und Projektteammitgliedern.

Je nachdem, wie viele Bewerbungen eingehen, kann der Auswahlausschuss auch strengere Anforderungen im Rahmen der genannten Auswahlkriterien stellen.

Chancengleichheit

Als Arbeitgeber setzt sich das ECDC für Chancengleichheit ein und begrüßt Bewerbungen aller Bewerberinnen und Bewerber, die die Zulassungs- und Auswahlkriterien erfüllen, ohne Unterschied des Alters, der Rasse, der politischen Anschauung, Weltanschauung oder Religion, des Geschlechts oder der sexuellen Ausrichtung oder einer Behinderung.

Frauen sind derzeit in diesem Geschäftsbereich unterrepräsentiert. Daher werden Frauen aufgefordert, sich zu bewerben.

Einstellung und Beschäftigungsbedingungen

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage einer Auswahlliste von Bewerbern, die der Auswahlausschuss der Direktorin vorschlägt. Diese Stellenausschreibung dient als Grundlage für die Erstellung des Vorschlags des Auswahlausschusses. Die Bewerber werden zur Teilnahme an schriftlichen Tests aufgefordert. Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass der Vorschlag veröffentlicht werden kann und dass die Aufnahme in die engere Auswahlliste keine Garantie für eine Einstellung ist. Die Auswahlliste der Bewerber wird nach einem offenen Auswahlverfahren erstellt.

Der erfolgreiche Bewerber wird als Vertragsbediensteter gemäß Artikel 3a der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union für die Dauer von fünf Jahren eingestellt. Der Vertrag kann verlängert werden. Die Einstellung erfolgt in der **Funktionsgruppe IV**.

Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass das Personalstatut der Europäischen Union für alle neuen Bediensteten die erfolgreiche Absolvierung einer neunmonatigen Probezeit vorsieht.

Weitere Informationen zu den Vertrags- und Arbeitsbedingungen entnehmen Sie bitte den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, die unter folgendem Link abrufbar sind:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=CELEX%3A01962R0031-20140501>

Der Ort der dienstlichen Verwendung ist Stockholm, wo das Zentrum seinen Sitz hat.

Reserveliste

Eine Reserveliste kann aufgestellt und im Bedarfsfall für die Besetzung ähnlicher Stellen herangezogen werden. Die Reserveliste ist bis zum 31. Dezember des Jahres gültig, in dem die Bewerbungsfrist abläuft, und kann verlängert werden.

Bewerbungsverfahren

Zur Bewerbung auf diese Stelle bitten wir Sie, ein Konto über das elektronische Einstellungssystem des ECDC zu erstellen bzw. sich bei Ihrem bereits bestehenden Konto anzumelden; dort sind alle erforderlichen Abschnitte der Bewerbung auszufüllen und die Bewerbung einzureichen. **Das ECDC akzeptiert keine per E-Mail, Postsendung oder auf anderem Wege eingereichten Bewerbungen.**

Die Frist für die Einreichung von Bewerbungen endet an dem Tag, der in der veröffentlichten englischen Stellenausschreibung angegeben ist. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Bewerbung rechtzeitig vor Ablauf der Frist einzureichen, um für den Fall vorzusorgen, dass technische Probleme auftreten und/oder der Zugang zur Website aufgrund einer großen Anzahl von Zugriffen überlastet ist. Das ECDC akzeptiert keine nach Fristablauf eingehenden Bewerbungen. Nach Einreichen Ihrer Bewerbung erhalten Sie eine automatische E-Mail zur Bestätigung des Eingangs Ihrer Bewerbung. Bitte stellen Sie sicher, dass die E-Mail-Adresse, die Sie für Ihr Bewerbungskonto angeben, korrekt ist, und überprüfen Sie Ihren E-Mail-Eingang regelmäßig.

Ein Benutzerleitfaden für die elektronische Bewerbung und ein Leitfaden zum Einstellungs- und Auswahlverfahren des ECDC stehen auf unserer Website zur Verfügung:

<https://ecdc.europa.eu/en/about-us/work-us/recruitment-process>

Aufgrund der großen Zahl eingehender Bewerbungen werden nur Bewerber benachrichtigt, die zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden.

Die Übersetzung⁴ dieser Stellenausschreibung in alle EU-Sprachen finden Sie hier:

<https://www.ecdc.europa.eu/en/about-ecdc/work-ecdc/recruitment/vacancies/vacancy-translations>

⁴ Diese Stellenausschreibung wurde aus dem englischen Original in alle Amtssprachen der EU übersetzt, die Arbeitssprache der Agentur ist in der Regel jedoch Englisch. Das ECDC zieht es daher vor, Bewerbungen in englischer Sprache zu erhalten.